

Drogenring in Eberstalzell und Laakirchen zerschlagen: Acht Festnahmen!

Zwei Haupttäter eines Drogenrings in Oberösterreich festgenommen. Umfassende Ermittlungen decken weitreichendes Suchtgiftnetzwerk auf.

Eberstalzell, Österreich - In einem spektakulären Zugriff hat die Wiener Polizei einen Drogenring zerschlagen, der auf dreiste Weise Kokain und andere Drogen an ihre Kunden vermittelte. Die Dealer nutzten Taxis, um ihre Geschäfte zu verrichten – während der Fahrt wurde das Suchtgift direkt verkauft. Laut **Kurier** waren sechs Männer involviert, darunter zwei Taxilenker im Alter von 46 und 58 Jahren sowie ein 36-jähriger Ägypter und drei Nigerianer zwischen 35 und 47 Jahren. Diese Gruppe war seit 2019 aktiv und soll in den letzten Jahren 3,6 Kilogramm Kokain verkauft haben.

Ermittlungen und Festnahmen

Die Ermittlungen führten nicht nur zur Zerschlagung des Drogenrings in Wien, sondern auch zu weiteren Festnahmen in Oberösterreich. Wie **ORF** berichtet, wurden ein 30-jähriger aus Eberstalzell und ein 31-jähriger aus Laakirchen als Haupttäter identifiziert. Sie handelten in den Bezirken Wels-Land und Gmunden, und bei ihren Aktivitäten zwischen 2019 und Sommer 2024 verkauften sie mehrere Kilo Drogen wie Kokain, Marihuana, MDMA und Speed. Beide Männer haben den Suchtgifthandel weitgehend zugegeben und befinden sich in Haft.

Die Polizei hat insgesamt ein Netzwerk von fast 100 Abnehmern ausfindig gemacht und bei Hausdurchsuchungen nicht nur Drogen, sondern auch Bargeld in szenetypischer Stückelung sichergestellt. Darüber hinaus wurden bei den Einsätzen rund 1,4 Kilogramm Kokain entdeckt. Kreativ war auch die Werbung der Dealer: Sie bewarben ihre Dienste unter dem Namen „Coco-Taxi“ mit großflächigen Graffiti, die in der gesamten Stadt zu finden sind.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ort	Eberstalzell, Österreich
Festnahmen	8
Quellen	• ooe.orf.at • kurier.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)